

Workshops und Angebote für Lehrkräfte

und Lehramtsstudierende



Sommer-
programm

2020

Foto: Pixabay / fotoblend

**Bi**Connected
Phasenverbindendes Lernen

Impulse für den Schulalltag

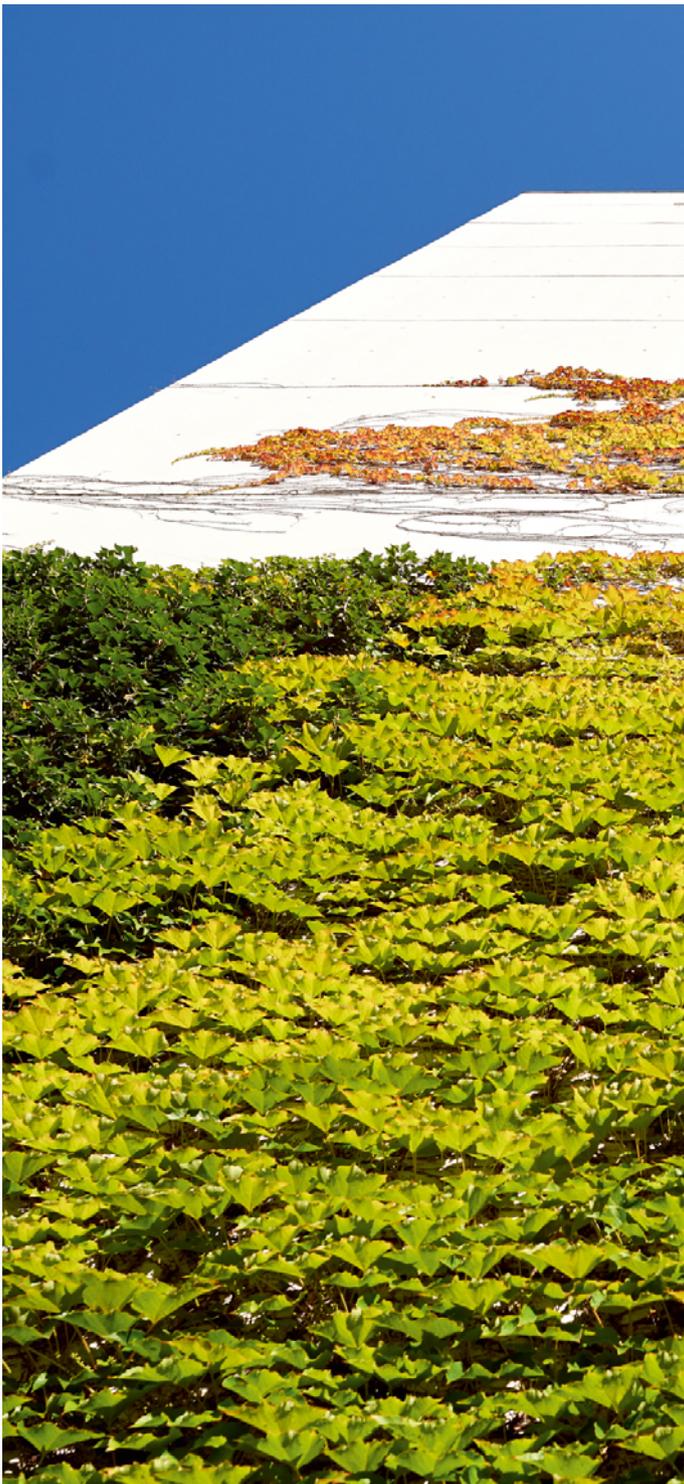


Foto: Universität Bielefeld

Inhaltsverzeichnis

Nähere Informationen, Anmeldung und Kontakt..... 2

Geleitwort..... 3

Die Schwerpunkte:

Schule der Vielfalt..... 4

Impulse für Schul- und Unterrichtsentwicklung..... 14

Fachliche Zugänge und fachdidaktische Perspektiven..... 22

Lehrer*innengesundheit 32

Alle Angebote auf einen Blick 36

Unser Workshopprogramm bieten wir in Kooperation mit Lehrenden aus unterschiedlichen Fakultäten an sowie mit Bi^{professional}, dem Oberstufen-Kolleg, dem *Makerspace* der Stadtbibliothek Bielefeld, dem Naturkunde-Museum Bielefeld sowie den Zfsl Bielefeld und Minden.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Bi^{professional} wird im Rahmen der gemeinsamen Qualitätsoffensive Lehrerbildung von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert (Förderkennzeichen 01JA1608).

Nähere Informationen, Anmeldung und Kontakt

Die Workshops werden größtenteils an der Universität Bielefeld angeboten und sind – soweit nicht anders angegeben – kostenfrei. Für alle Angebote erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

Nähere Informationen (z. B. Raumangaben) erhalten Sie jeweils einige Tage vor der von Ihnen gewählten Veranstaltung per Mail.

Bei den Workshopreihen gilt die Anmeldung – soweit nicht anders angegeben – jeweils für alle Termine.

Zur Anmeldung gelangen Sie unter:

www.bised.uni-bielefeld.de/bi-connected



Ihr Team von BiConnected

Saskia Schicht, Carolin Wiemer, Sabrina Hermann und
Dr. Renate Schüssler

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

bi-connected@uni-bielefeld.de

Bei Bedarf können Sie uns auch telefonisch erreichen:

Tel: 0521 106-2492

Impulse für den Schulalltag ...

Wir laden Sie herzlich zu den Workshops und Angeboten unseres aktuellen Sommerprogramms für die Monate **Februar bis Juni 2020** ein.

Das Programm bietet Ihnen die Möglichkeit, sich interessengeleitet mit vielfältigsten Themen auseinanderzusetzen. Das kann eine Fragestellung sein, mit der Sie sich schon länger beschäftigen und zu der Sie sich nun eine Vertiefung oder neue Perspektiven wünschen. Ebenso kann das ein neues Thema sein, das Sie interessiert und das Sie näher kennenlernen wollen. In phasenverbindenden Settings mit Lehrkräften, Studierenden und Lehramtsanwärter*innen werden zudem Austauschmöglichkeiten eröffnet, in denen neue Betrachtungsweisen entstehen können.

Unser Workshopprogramm ist nach unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten gegliedert:

- **Schule der Vielfalt**
- **Impulse für Schul- und Unterrichtsentwicklung**
- **Fachliche Zugänge und fachdidaktische Perspektiven**
- **Lehrer*innengesundheit**

So finden Sie schnell Angebote zu den Themenbereichen, die Sie besonders interessieren. Und auch ein ‚Querblättern‘ lohnt sich durchaus, da die Übergänge zwischen den einzelnen Bereichen fließend sind.

Wir freuen uns, Sie zu unseren Angeboten begrüßen zu können und wünschen Ihnen inspirierende Eindrücke und neue Impulse für Ihren Schulalltag!

Prof. Dr. Petra Josting

Direktorin der Bielefeld School of Education

Schule der Vielfalt



Foto: Pixabay / AlexanderStein

Mit dem Bestreben, allen Kindern – mit ihren vielfältigen Hintergründen, Geschichten und Begabungen – im Schulalltag und der Klassengemeinschaft gerecht zu werden, sind viele Chancen und Herausforderungen verbunden. Die folgenden Angebote fokussieren verschiedene Aspekte des Umgangs mit Vielfalt und Mehrsprachigkeit sowie der Umsetzung von Inklusion.

Mi, 12. Februar 2020, 14:30 – 17:00 Uhr

Sek II bestehen? Bildungsrisiken erkennen – Handlungsspielräume reflektieren

Workshop in Kooperation mit dem Oberstufen-Kolleg

Zielgruppe: Lehrkräfte der Sekundarstufe II und an Berufskollegs, Beratungslehrkräfte, Schulsozialarbeiter*innen, Lehramtsanwärter*innen, Studierende

Inhalte: Woran erkennt man abbruchgefährdete Schüler*innen in der Sekundarstufe II? Dieser Frage geht der Workshop nach, der für Probleme von Schüler*innen sensibilisieren und typische Problemlagen vorstellen will. Daran anknüpfend ist Gelegenheit, an authentischen Materialien (Schüler*inneninterviews) zu arbeiten. Es soll reflektiert werden, welche Merkmale auf Abbruch hindeuten und welche Möglichkeiten es für Lehrer*innenhandeln in diesen Situationen gibt.

Referentinnen: Christel Herrlich, Rica Schöbel und Annett Walbe (Oberstufen-Kolleg)

Anmeldung: bis 29. Januar 2020

Do, 13. Februar 2020, 13:30 – 18:00 Uhr

Leistung durch Inklusion

Workshop in Kooperation mit dem Oberstufen-Kolleg

Zielgruppe: Lehrkräfte der Sekundarstufe I, Sonderpädagog*innen

Inhalte: Inklusive Bildung zielt nicht nur auf die Anwesenheit von Schüler*innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf in Regelschulen. Auch die Förderung der Akzeptanz, Partizipation und Lern- und Leistungsentwicklung der Schüler*innen mit ihren unterschiedlichen Bedürfnissen steht im Fokus. Es lässt sich fragen: Sind ‚Leistung‘ und ‚Inklusion‘ tatsächlich unvereinbar? Der Workshop bietet als ‚Reflexionspause‘ die Gelegenheit, anhand konkreter Fälle aus dem Schulalltag über Handlungsoptionen zum Umgang mit Leistung in inklusiven Settings zu diskutieren.

Referentin: Ramona Lau (Oberstufen-Kolleg)

Anmeldung: bis 30. Januar 2020

TN-Zahl: max. 12

Mi, 11. März 2020, 15:00 – 18:00 Uhr

Inklusion trifft Realität I – Classroom-Management und Unterrichtsplanung

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Lehramtsanwärter*innen, Studierende

Inhalte: Inklusion ist in aller Munde. Aber wir Lehrkräfte stoßen oft an unsere Grenzen: Wie schreibe ich Förderpläne und Zeugnisbemerkungen? Wie differenziere ich zeiteffizient? Wie kann ich Classroom-Management zur Entlastung nutzen? Dieser Workshop beschäftigt sich vorrangig mit dem Classroom-Management sowie der Vorstellung der Planung differenzierten Unterrichts mit Hilfe des Lernstrukturgitters (Beispiele aus dem Deutschunterricht). Neben theoretischen Hintergründen sollen im gemeinsamen Austausch praxisnahe Tipps und Tricks erarbeitet werden.

Referentinnen: Anne Trapp (BiSEd) und Charlotte Pohlmann (Verbundschule Hille)

Anmeldung: bis 26. Februar 2020

Sonstiges: Dieser Workshop kann einzeln oder in Kombination mit dem Workshop *Inklusion trifft Realität II – Förderplanung und Zeugnisse* am 27. Mai 2020, 15:00 – 18:00 Uhr besucht werden. Bitte melden Sie sich für jeden Termin separat an.

Di, 31. März 2020, 15:30 – 17:45 Uhr

Sensibilisierung für die Sprachförderung im Fachunterricht – Übungen, Reflexion und Material

Zielgruppe: (Fach-)Lehrkräfte der Sekundarstufe I, Lehramtsanwärter*innen, Studierende

Inhalte: Ihr Fachunterricht bietet vielfältige Gelegenheiten, Schüler*innen mit fachsprachlichem oder DaZ-Förderbedarf zu unterstützen. Der Workshop will Sie für die sprachaufmerksame Planung Ihres Fachunterrichts sensibilisieren. Ressourcenorientiert und mit Hilfe von reflexiven Übungen und authentischen Videovignetten werden Sie sprachensible Unterrichtsmaterialien kennenlernen, die Sie für Ihre Unterrichtspraxis nutzbar machen können. Zudem bekommen Sie die Möglichkeit, Erfahrungen und Ideen kollegial auszutauschen.

Referentin: Nadia Wahbe (Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft)

Anmeldung: bis 17. März 2020

Sonstiges: Bitte einen Laptop oder ein Tablet mitbringen.

Do, 2. April 2020, 14:00 – 16:30 Uhr

Vortrag: Eine Schule ohne Homophobie?

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Lehramtsanwärter*innen, Studierende, pädagogische Mitarbeiter*innen in Schulen, OGS-Mitarbeiter*innen

Inhalte: ‚Schul‘ ist noch immer ein häufiges Schimpfwort auf Schulhöfen. Das Antidiskriminierungsprojekt *Schule der Vielfalt – Schule ohne Homophobie* will diesen Vorurteilen begegnen, indem es sich für die Akzeptanz von sexueller und geschlechtlicher Vielfalt einsetzt. In dem Vortrag wird zunächst das Projekt vorgestellt. Zudem werden rechtliche Grundlagen zur Sexualerziehung thematisiert und Begriffsklärungen zu sexueller und geschlechtlicher Vielfalt angeboten. Darüber hinaus soll für den Umgang mit Diskriminierung im Schulalltag sensibilisiert werden.

Weiterführende Informationen: www.schule-der-vielfalt.de

Referent: Nicolai Domscheit (Bezirkskoordination und Regionale Fachberatung von *Schule der Vielfalt – Schule ohne Homophobie*, Regierungsbezirk Detmold)

Anmeldung: bis 19. März 2020

Sonstiges: Dieser Vortrag kann einzeln oder in Kombination mit dem Workshop *Ein diskriminierungssensibler Umgang mit sexueller und geschlechtlicher Vielfalt in Schulen* am 23. April 2020, 14:00 – 18:00 Uhr besucht werden. Bitte melden Sie sich für jeden Termin separat an.

„Abwechslungsreiche
Methoden, spannende
Inhalte, Ideen für
die Schule“

Stimmen aus der Evaluation

Do, 23. April 2020, 14:00 – 18:00 Uhr

Ein diskriminierungssensibler Umgang mit sexueller und geschlechtlicher Vielfalt in Schulen

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Lehramtsanwärter*innen, Studierende, pädagogische Mitarbeiter*innen in Schulen, OGS-Mitarbeiter*innen

Inhalte: Dieser Workshop geht unter anderem der Frage nach: Was geht mich als Lehrkraft geschlechtliche und sexuelle Vielfalt an? Dazu werden Methoden der Antidiskriminierungspädagogik und erprobte Unterrichtsmaterialien für die Sek I zu den Themenfeldern Homo- und Transsexualität vorgestellt. Zudem werden Interventions- und Beratungsmöglichkeiten für LSBTTIQ*-Schüler*innen bei Diskriminierung thematisiert. Im Rahmen der Veranstaltung gibt es Gelegenheit für Nachfragen, Austausch und Diskussion.

Weiterführende Informationen: www.schule-der-vielfalt.de

Referent: Nicolai Domscheit (Bezirkskoordination und Regionale Fachberatung von *Schule der Vielfalt – Schule ohne Homophobie*, Regierungsbezirk Detmold)

Anmeldung: bis 9. April 2020

Sonstiges: Dieser Workshop kann einzeln oder in Kombination mit dem Vortrag *Eine Schule ohne Homophobie?* am 2. April 2020, 14:00 – 16:30 Uhr besucht werden. Bitte melden Sie sich für jeden Termin separat an.

„Der Transfer
in die Praxis war
sehr schön.“

Stimmen aus der Evaluation

Do, 23. April 2020, 15:30 – 17:45 Uhr

Stille Menschen – Umgang mit introvertierten Schüler*innen

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Lehramtsanwärter*innen, Studierende, OGS-Mitarbeiter*innen

Inhalte: Nahezu die Hälfte der Menschen ist eher introvertiert, d.h. sie sind weniger kommunikativ, bleiben eher im Hintergrund, sind oft die stillen Arbeiter*innen. Schule ist, wie viele gesellschaftliche Institutionen, ein Ort, der auf eher extrovertierte Menschen ausgerichtet ist. Aber wie können stille Menschen in der Schule angemessen gefördert werden? Dieser Workshop stellt u.a. kommunikative Strategien im Umgang mit introvertierten Schüler*innen vor. Er soll gleichzeitig auch ein Forum für den Austausch über Erfahrungen und selbst erprobte Konzepte sein.

Referentin: Heike Wittig (selbstständige Resilienztrainerin)

Anmeldung: bis 9. April 2020

Mi, 13. und 20. Mai 2020, jeweils 16:00 – 18:00 Uhr

Inklusive Unterrichtsmaterialien analog und digital: Bewertung und Gestaltung

Workshopreihe

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Lehramtsanwärter*innen, Studierende, OGS-Mitarbeiter*innen

Inhalte: Auswahl und Bewertung von Unterrichtsmaterialien sind zentrale Elemente des Lehrer*innenhandelns. Im Workshop werden Kriterien besprochen, um ‚gute‘ von ‚schlechten‘ analogen und digitalen Unterrichtsmaterialien für inklusive Lernsettings unterscheiden zu können. Neben dem theoretischen Input steht die kriteriengeleitete Auseinandersetzung mit dem Unterrichtsmaterial im Fokus. Im zweiten Teil der Reihe werden Gestaltungsmerkmale von inklusiven Unterrichtsmaterialien für spezifische Förderschwerpunkte thematisiert.

Referent: Christoph Bierschwale (Fakultät für Erziehungswissenschaft)

Anmeldung: bis 29. April 2020

Sonstiges: Die Teilnehmenden können in der Workshopreihe gerne auch an mitgebrachten Unterrichtsmaterialien arbeiten.

Fr, 15. Mai 2020, 14:00 – 17:00 Uhr

Schulbegleitung in der inklusiven Schule – Workshop zur Rollenklärung von Schulbegleitungen und Lehrkräften im inklusiven Unterricht

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Schulbegleitungen und Integrationshilfen, Schulleitungen, Studierende

Inhalte: Alle wollen das Beste für das begleitete Kind: Doch für Schulbegleitungen und Lehrkräfte ist die Zusammenarbeit im inklusiven Unterricht oft eine große Herausforderung, da die Rahmenbedingungen meist schwierig und die gegenseitigen Erwartungen ungeklärt sind. Dieser Workshop bietet sowohl Lehrkräften als auch Schulbegleitungen die Möglichkeit, anhand von Fallgeschichten aus Forschungsprojekten über ihre jeweiligen Rollen, Wünsche und Erwartungen zu reflektieren und sich gegenseitig auszutauschen.

Referentin: Dr. Anika Lübeck (Fakultät für Erziehungswissenschaft)

Anmeldung: bis 4. Mai 2020

Di, 26. Mai 2020, 14:30 – 17:00 Uhr

Interkulturelle Sensibilität im Klassenzimmer: theoretische Annäherungen und praktische Übungen

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Lehramtsanwärter*innen, OGS-Mitarbeiter*innen, Studierende

Inhalte: In der Schule spiegelt sich in besonderem Maße die kulturelle Vielfalt der Gesellschaft wider. In vielen unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Situationen ist interkulturelle Sensibilität und Kompetenz erforderlich. Gleichzeitig sollten auch Schüler*innen in der Migrationsgesellschaft für einen empathischen und toleranten Umgang miteinander sensibilisiert werden. In diesem Workshop werden einige Modelle interkultureller Kompetenz, die für eine Schule der Vielfalt relevant sind, vorgestellt. Der Schwerpunkt des Workshops liegt auf der praktischen Erprobung sowie Reflexion von Übungen zur Förderung von interkultureller Sensibilität.

Referentinnen: Kristina Purrmann und Dr. Renate Schüssler (BiSEd)

Anmeldung: bis 12. Mai 2020

Mi, 27. Mai 2020, 15:00 – 18:00 Uhr

Inklusion trifft Realität II – Förderplanung und Zeugnisse

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Lehramtsanwärter*innen, Studierende

Inhalte: Inklusion ist in aller Munde. Aber wir Lehrkräfte stoßen oft an unsere Grenzen. Wie schreibe ich Förderpläne und Zeugnisbemerkungen? Wie differenziere ich zeiteffizient? Wie kann ich Classroom-Management zur Entlastung nutzen? Dieser Workshop beschäftigt sich vorrangig mit der Förderplanung, den zugehörigen Entwicklungsgesprächen sowie der Formulierung von Zeugnisbemerkungen. Neben theoretischen Hintergründen sollen im gemeinsamen Austausch praxisnahe Tipps und Tricks erarbeitet werden.

Referentinnen: Anne Trapp (BiSEd) und Charlotte Pohlmann (Verbundschule Hille)

Anmeldung: bis 13. Mai 2020

Sonstiges: Dieser Workshop kann einzeln oder in Kombination mit dem Workshop *Inklusion trifft Realität I – Classroom-Management und Unterrichtsplanung* am 11. März 2020 besucht werden. Bitte melden Sie sich für jeden Termin separat an.

Do, 28. Mai 2020, 14:00 – 16:00 Uhr

Glück macht Schule – eine Einführung in den Glücksunterricht

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Lehramtsanwärter*innen, Studierende, OGS-Mitarbeiter*innen

Inhalte: Die Einführung von Glücksunterricht an Schulen mag vielleicht zunächst exotisch oder auch esoterisch klingen. Bei näherer Betrachtung wird aber deutlich, dass Glücksunterricht eine Aufgabe der Schule als Vorbereitung auf ein gelingendes Leben sein kann. Glückliche Schüler*innen streiten weniger, sind kreativer, lernen leichter und wissen, worauf es im Leben wirklich ankommt.

Weiterführende Informationen: www.fritz-schubert-institut.de

Referentin: Martina Reiske (Sudbrackschule Bielefeld)

Anmeldung: bis 14. Mai 2020

Deutsch als Zweitsprache in der Schule

Weiterbildungsprogramm in Kooperation mit dem Fach Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

Zielgruppe: Lehrkräfte in internationalen Vorbereitungsklassen und in Regelklassen aller Schulformen

Inhalte: Das Weiterbildungsprogramm besteht aus insgesamt sechs Modulen. Auf das Basismodul folgen drei Aufbaumodule und zwei Wahlpflichtmodule. Sie können das Basismodul separat belegen oder das gesamte Weiterbildungsprogramm absolvieren. Sowohl für die Teilnahme am Basismodul (6 LP) als auch am kompletten Weiterbildungsprogramm (30 LP) erhalten Sie ein Zertifikat. Die Module bestehen aus einer Kombination von Präsenzblöcken und Praxisphasen und werden jeweils mit einem Theorie-Praxis-Transfer abgeschlossen.

Nähere Informationen zu den Modulen, Inhalten und Anmelde-modalitäten finden Sie auf unserer Website unter:

www.bised.uni-bielefeld.de/bi-connected/daz



Sie können sich auch in unseren **Mailverteiler** aufnehmen lassen unter:

daz-weiterbildung@uni-bielefeld.de

Mo, 10. Februar 2020, 14:00 – 17:00 Uhr

Impulse für Schul- und Unterrichts- entwicklung



Foto: Universität Bielefeld

In diesem Themenfokus finden Sie vielfältige Ansätze zur Ausgestaltung von Schule und Unterricht. Dabei geht es beispielsweise um virtuelle Lernräume oder Klimapädagogik. Ebenso gibt es unter anderem Angebote zur konstruktiven Gesprächsführung oder zu Methoden des Improvisationstheaters. Mit dem Ziel einer besseren Verzahnung der verschiedenen Phasen der Lehrer*innenbildung rückt auch die Begleitung von Studierenden in schulischen Praxisphasen näher in den Blick.

„Fit fürs Praxissemester“ – Workshop für Mentor*innen und Ausbildungsbeauftragte

Zielgruppe: Mentor*innen und Ausbildungsbeauftragte aller Schulformen

Inhalte: In diesem Workshop erhalten Sie Basisinformationen zum Praxissemester. Zunächst werden Sie über alle Elemente des Praxissemesters umfassend informiert. Zudem geben Studierende Einblicke in ihre Erfahrungen aus dem Praxissemester. In einem Workshopteil haben Sie die Gelegenheit, Ihre Begleitung studentischer Unterrichtsvorhaben und Studienprojekte konkret zu planen. Die Veranstaltung ermöglicht auch einen strukturierten Erfahrungsaustausch zwischen Neueinsteigenden und Praxissemestererfahrenen.

Referentinnen: Mitarbeiterinnen der BiSEd

Anmeldung: bis 27. Januar 2020

Sonstiges: Kaffee-Catering

Di, 11. Februar 2020, 14:30 – 16:00 Uhr

Virtuelle Lernräume mit *Teams* und *OneNote*

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Lehramtsanwärter*innen, Studierende

Inhalte: Wenn Lernen heute überall stattfindet, brauchen wir auch Lernräume, die überall zugänglich sind. Eine Möglichkeit, solche virtuellen Lernräume mit gut zugänglichen Mitteln zu schaffen, bietet *Office365* mit den Apps *Teams* und *OneNote*. Anhand eigener Erfahrungen wird das Umsetzungskonzept aus der Oberstufe Salzkotten vorgestellt. Daran anknüpfend bietet der Workshop Gelegenheit, gemeinsam über Möglichkeiten, Alternativen und Grenzen von virtuellen Lernräumen zu diskutieren.

Referent: Gunnar Klinge (Gesamtschule Salzkotten)

Anmeldung: bis 28. Januar 2020

Sonstiges: Bitte ein Tablet oder Laptop mitbringen, wenn möglich mit einem *O365*-Account und mit den Apps *Teams* und *OneNote*.

Do, 27. Februar 2020, 14:00 – 16:00 Uhr

Konstruktive Gespräche mit Eltern, Kolleg*innen und Schüler*innen

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Lehramtsanwärter*innen, Studierende, OGS-Mitarbeiter*innen

Inhalte: „Haben Sie mal eine Minute?“, „Zu Hause kann mein Kind das aber!“, „Kannst du mir Material leihen?“, „Ich habe meine Hausaufgaben vergessen!“ – Diese oder ähnliche Äußerungen kennt fast jede Lehrkraft. Gespräche gehören zum beruflichen Alltag von Lehrkräften und Betreuungspersonal. Aber nicht immer verlaufen sie zur Zufriedenheit der Beteiligten. In diesem Workshop wird kommunikatives Handwerkszeug vermittelt und die Teilnehmenden simulieren schwierige Gesprächssituationen. So haben die Teilnehmenden die Gelegenheit, sich in konstruktiver Kommunikation zu üben.

Referentin: Martina Reiske (Sudbrackschule Bielefeld)

Anmeldung: bis 13. Februar 2020

Fr, 28. Februar 2020, 15:00 – 17:00 Uhr

Einblicke in einen außerschulischen Lernort: das *namu*

Workshop in Kooperation mit dem *namu* Bielefeld

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Lehramtsanwärter*innen, Studierende, OGS-Mitarbeiter*innen

Inhalte: Können Sie sich vorstellen, das Naturkunde-Museum (*namu*) als außerschulischen Lernort zu nutzen, sind aber unsicher, welche Möglichkeiten es gibt? In diesem Workshop erhalten Sie einen umfassenden Einblick in die aktuellen Angebote des *namu*. Dieses bietet mit seinen Themenschwerpunkten Natur, Artenvielfalt, Ressourcenschutz sowie Erd- und Kulturgeschichte zahlreiche Anknüpfungspunkte für den natur- und gesellschaftswissenschaftlichen Unterricht. Gemeinsam diskutieren wir auch mögliche Einsätze für Ihren Unterricht.

Referent: Dr. Ingo Höpfner (Naturkunde-Museum Bielefeld (*namu*))

Anmeldung: bis 14. Februar 2020

TN-Zahl: max. 12

Sonstiges: Der Workshop findet im *namu* Bielefeld statt.

Di, 3. März 2020, 14:00 – 17:00 Uhr

Beraten und Begleiten in der Orientierenden Praxisstudie mit Eignungsreflexion (OPSE)

Workshop in Kooperation mit den ZfsL Bielefeld und Minden

Zielgruppe: Mentor*innen, die Studierende in der Orientierenden Praxisstudie mit Eignungsreflexion (Eignungs- und Orientierungspraktikum) in den Schulen begleiten und beraten

Inhalte: Die OPSE ermöglicht den Praktikant*innen eine reflexive Auseinandersetzung mit den Berufsanforderungen und der Schulrealität. In diesem Workshop werden in einem ersten Teil grundlegende Informationen zur OPSE (rechtliche Grundlagen, universitäre Begleitung, Portfolio, Reflexionsanlässe) gegeben. Daran anschließend geht es in einem Workshopteil um Methoden der Beratung und die praktische, exemplarische Erprobung von methodischen Varianten zur Gestaltung von Reflexionen zu Beginn, in der Mitte und am Ende der Praxisphase.

Referent*innen: Thomas Bartels (ZfsL Bielefeld), Klaus Kästing (ZfsL Minden), Matthias Löseke (ZfsL Bielefeld), Christine Wienken (ZfsL Minden), Anke Schöning (BiSEd) und Dr. Björn Serke (Fakultät für Erziehungswissenschaft)

Anmeldung: bis 18. Februar 2020

Mi, 4. März 2020, 15:00 – 17:30 Uhr

Fridays for Future: Klimapädagogik vor dem apokalyptischen Horizont

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Lehramtsanwärter*innen, Studierende, OGS-Mitarbeiter*innen

Inhalte: Wie die neuesten Klimadaten und -prognosen zeigen, steuern wir auf eine beispiellose Katastrophe zu. Die Frage, wie Schule darauf reagieren kann, wird immer dringlicher. Aber welche Art von Pädagogik verlangt der Blick auf den apokalyptischen Horizont? Reicht es, das Thema in den Unterricht zu integrieren oder benötigen wir eine Unterbrechung der (schulischen) Normalität, wie sie *Fridays for Future* bereits praktiziert – und wie könnte diese seitens der Schule und Lehrkräfte aussehen? Diese Fragen sollen im Workshop kritisch diskutiert werden.

Referent: Arnd Richter (Fakultät für Erziehungswissenschaft und Fakultät für Soziologie)

Anmeldung: bis 19. Februar 2020

Mi, 22. und 29. April 2020, jeweils 14:00 – 17:00 Uhr

Unterrichtsstörungen minimieren – Lernprozesse lustvoll und gehirngerecht gestalten

Workshopreihe in Kooperation mit dem Oberstufen-Kolleg

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Lehramtsanwärter*innen, Studierende, OGS-Mitarbeiter*innen

Inhalte: Damit eine vorhandene Begabung in Leistung umgesetzt werden kann, müssen viele Faktoren berücksichtigt werden. Dass dies nicht immer gelingt, zeigen die sogenannten Underachiever. Die umfassende und wissenschaftlich fundierte PSI-Theorie von Prof. Dr. Kuhl erklärt, welche Bedingungen gelingende Lernprozesse benötigen. In der Workshopreihe werden die wichtigsten Grundlagen der PSI-Theorie aufgezeigt und deutlich gemacht, wie dieses Wissen im Unterricht genutzt werden kann.

Referentin: Ingrid Rath-Arnold (Oberstufen-Kolleg)

Anmeldung: bis 8. April 2020

Mo, 27. April 2020, 16:00 – 18:30 Uhr

Schüler*innen präsentieren digital – Präsentationstechniken für den Unterricht

Zielgruppe: Lehrkräfte an Grundschulen und der Sekundarstufe I, Lehramtsanwärter*innen, Studierende, OGS-Mitarbeiter*innen

Inhalte: Bei Präsentationen denken die meisten von uns an den Klassiker PowerPoint. Aber welche Alternativen gibt es inzwischen – und welche können von Schüler*innen im Unterricht gewinnbringend genutzt werden? In der Veranstaltung werden Apps (z. B. Padlet & mysimpleshow) vorgestellt, die Lernenden ermöglichen, ihre Ergebnisse aufzubereiten und selbstständig Präsentationen zu gestalten. Neben einem kurzen eigenständigen Ausprobieren soll über Einsatzmöglichkeiten diskutiert werden.

Referent*innen: Anne Trapp (BiSEd) und Steven Jahns (Kurt-Tucholsky-Gesamtschule Minden)

Anmeldung: bis 14. April 2020

Do, 7. Mai 2020, 15:00 – 17:00 Uhr

Ozobot: Was der kleine Roboter im Unterricht so alles machen kann

Workshop in Kooperation mit dem Makerspace der Stadtbibliothek

Zielgruppe: Lehrkräfte an Grundschulen, Lehramtsanwärter*innen, Studierende, OGS-Mitarbeiter*innen

Inhalte: Ozobot ist ein kleiner Roboter mit Akku, der mit zwei motorgetriebenen Rädern und fünf Farbsensoren ausgestattet ist. Er verfügt über die Fähigkeit, sich an Linien auf einem Papier zu orientieren und lässt sich mit Ozoblockly nach dem Scratch-Prinzip programmieren. So erhalten Schüler*innen auf spielerische Weise erste Zugänge zu der immer wichtiger werdenden Fähigkeit des Programmierens. In dem Workshop werden Ideen vermittelt und kooperativ ausgearbeitet, durch die Ozobot im Grundschulunterricht und im AG-Bereich einbezogen werden kann.

Referent*innen: Dr. Iulia Capros und Kayhan Karakas (Makerspace der Stadtbibliothek Bielefeld)

Anmeldung: bis 23. April 2020

TN-Zahl: max. 10

Sonstiges: Der Workshop findet im Makerspace der Stadtbibliothek Bielefeld statt.

Fr, 8. Mai 2020, 14:30 – 17:30 Uhr

Von der Idee zur Aufführung – Tanzprojekte in der Schule auf die Bühne bringen

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Lehramtsanwärter*innen, Studierende, OGS-Mitarbeiter*innen

Inhalte: Tanzaufführungen im Rahmen von Schulfesten oder Unterrichtseinheiten sind oft ein fester Bestandteil des Schullebens. Für die beteiligten Schüler*innen können solche Projekte eine bereichernde und stärkende Erfahrung sein. Der Workshop spürt in praktischen Zugängen der Frage nach, wie gemeinsam mit den Schüler*innen stimmige Choreographien entwickelt werden können und wie der Schritt vom Probenraum auf die Bühne vor das Publikum gelingt. Zudem soll es Raum für Austausch zu Fragen, Ideen und Herausforderungen geben.

Referentinnen: Agnetha Jaunich (freischaffende Tanzkünstlerin und -pädagogin) und Saskia Schicht (BiSEd)

Anmeldung: bis 24. April 2020

Sonstiges: Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Fr, 15. Mai 2020, 15:00 – 18:00 Uhr

Gemeinsam Theater spielen – Basics des Improtheaters für den Unterricht

Zielgruppe: Lehrkräfte der Klassen 1 bis 7, Lehramtsanwärter*innen, Studierende, OGS-Mitarbeiter*innen

Inhalte: Improvisationstheater bietet Möglichkeiten zur kreativen Entfaltung der Schüler*innen und zur Unterstützung gruppendynamischer Prozesse. Zudem ermöglichen es die Methoden des Improtheaters, Theaterminiaturen in den Unterricht einzubauen, ohne dass am Ende auch eine Aufführung folgt bzw. folgen muss. In diesem Workshop erkunden wir niedrigschwellige Möglichkeiten, Improtheater-Miniaturen anzuleiten und in den Unterricht zu integrieren. Wir erproben auch Techniken, die Übungen auf die Bedürfnisse der Lerngruppe zuzuschneiden.

Referentin: Saskia Schicht (BiSEd)

Anmeldung: bis 4. Mai 2020

Sonstiges: Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Workshopangebot der Lernwerkstatt

Hinweisen möchten wir Sie auch auf das umfangreiche Workshopangebot der *Lernwerkstatt* der Fakultät für Erziehungswissenschaft. Hier können sich Studierende, Lehramtsanwärter*innen und Lehrkräfte aller Schulformen gemeinsam mit unterschiedlichen Themen befassen. Die Themenpalette reicht vom Kamishibai-Theater über Drucken mit einer Freinet-Druckerei, Impulse schulischer Beratungsarbeit bis hin zu ausgewählten diagnostischen Verfahren oder Projektthemen. Um eine verbindliche Anmeldung per Email wird gebeten.

Nähere Informationen: <https://www.uni-bielefeld.de/erziehungswissenschaft/ag3/lernwerkstatt/>



Makerspace der Stadtbibliothek Bielefeld

In der Werkstatt der Stadtbibliothek Bielefeld können Lehrkräfte mehrere Aktionsmöglichkeiten des *Makerspace* kennenlernen und mit den *Makerspace*-Materialien selbst experimentieren. Wie lässt man einen Spielroboter durch die Gegend fahren? Was ist Upcycling und was kann man alles mit ausgesonderten Sachen basteln? Wie funktioniert der schichtweise Aufbau eines Gegenstandes im 3D-Drucker? Wir zeigen und erklären, welche Technik, welche Materialien und welche Räume für die Gruppenarbeit mit Kindern und Jugendlichen in der Stadtbibliothek zur Verfügung stehen. Termine nach Vereinbarung.

Bitte melden Sie sich unter:

stadtbibliothek.makerspace@bielefeld.de

Fachliche Zugänge und fachdidaktische Perspektiven



Foto: Pixabay / _Alicja_

Das Spektrum der unterschiedlichen Unterrichtsfächer ist groß – und mit ihm die verschiedenen Inhalte und Vermittlungsmodi. Zudem versteht sich nicht jedes Fach gleich, pflegt doch jedes Fach seine eigene Fachkultur. Unter dem Themenfokus *Fachliche Zugänge und fachdidaktische Perspektiven* werden Workshops zu fachspezifischen Themen und fachdidaktischen Konzepten angeboten. Sie erhalten die Möglichkeit, Impulse zu fachlichen Inhalten und ihrer Vermittlung kennenzulernen, zu vertiefen und mit in die eigene Praxis zu nehmen.

Tagung: ‚Erziehung im Nationalsozialismus‘ als Thema im Pädagogikunterricht (Werkstatt Unterrichtsfach Pädagogik Ostwestfalen)

Zielgruppe: Lehrkräfte der Sekundarstufe I und II, Lehramtsanwärt*innen, Studierende

Inhalte: Die Behandlung des Themas ‚Erziehung im Nationalsozialismus‘ im Pädagogikunterricht ist für Lehrkräfte mit spezifischen Herausforderungen auf fachdidaktischer, methodischer und kommunikativer Ebene verbunden. Die Werkstatt Unterrichtsfach Pädagogik Ostwestfalen (WUF-PO) konkretisiert und fokussiert diese Herausforderungen aus verschiedenen Perspektiven in einem fachwissenschaftlichen Vortrag, in fachdidaktischen Diskussionsforen und unterrichtspraktischen, materialbezogenen Workshops.

Referent*innen: u.a. Prof. Dr. Wolfgang Meseth (Universität Marburg)

Veranstaltet gemeinsam von der Studiengangsgruppe UFP, Universität Bielefeld und der Arbeitsgruppe UFP, Universität Paderborn.

Anmeldung und weitere Informationen: Bitte melden Sie sich ab Januar 2020 über die Homepage des Paderborner Zentrums für Bildungsforschung und Lehrerbildung (PLAZ) an: <https://plaz.uni-paderborn.de>

„Praktische Auseinandersetzung und didaktische Impulse – hat Spaß gemacht!“

Stimmen aus der Evaluation

Fr, 21. Februar 2020, 14:00 – 17:00 Uhr

Wortschatz im Web entdecken lassen – Vorstellung einer Methode zur Erarbeitung von Wortfeldern

Zielgruppe: Fremdsprachen-Lehrkräfte aller Sekundarschulformen, Lehramtsanwärter*innen (Englisch/Französisch/Spanisch), Studierende

Inhalte: Die in diesem Workshop thematisierte Methode überträgt Entdeckendes Lernen auf den Wortschatzerwerb: Lernende erarbeiten sich überwiegend autonom Wortfelder wie Kleidung, Nahrungsmittel oder Möbel, indem sie auf authentischen Shopping-Webseiten surfen. Daran anschließend können Strategien zur Strukturierung und Memorisierung von Wortschatz trainiert werden. In dem Workshop wird zuerst die Methode mit Beispielen für die drei wichtigsten Schul-Fremdsprachen vorgestellt. Dann entwickeln wir gemeinsam Materialien, die im Unterricht genutzt werden können.

Referentin: Dr. Janina Reinhardt (Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft)

Anmeldung: bis 7. Februar 2020

Fr, 13. März 2020, 14:00 – 17:00 Uhr

Ideen-Labor Bionik

Workshop in Kooperation mit dem *namu* Bielefeld

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen der Jahrgänge 8 bis 11, Lehramtsanwärter*innen, Studierende

Inhalte: Das Naturkunde-Museum (*namu*) bietet Ihnen die Möglichkeit, mit den Schüler*innen intensiv und praxisnah das spannende Themenfeld der Bionik zu erkunden. In diesem Workshop lernen Sie das Angebot kennen, indem Sie es hautnah erfahren und ‚durchspielen‘. Gemeinsam werden pädagogische Zugänge zur Bionik in der Dauerausstellung des *namu* vorgestellt und erprobt. Dabei werden klassische Ausstellungselemente mit neuen Medien verknüpft. Zudem sprechen wir über Einsatzmöglichkeiten in Ihrem Unterricht.

Referent: Dr. Ingo Höpfner (Naturkunde-Museum Bielefeld (*namu*))

Anmeldung: bis 28. Februar 2020

TN-Zahl: max. 12

Sonstiges: Der Workshop findet im *namu* Bielefeld statt.

Mo, 16. März 2020, 15:00 – 17:00 Uhr

„Speed Dating“ mit Bertolt Brecht – einen ‚altbekannten Autor‘ neu entdecken

Zielgruppe: Lehrkräfte der Sekundarstufe I und II, Lehramtsanwärter*innen, Studierende

Inhalte: „Wer A sagt, muß nicht B sagen ...“ – Die komplexen Fragen und Problemlagen, mit denen sich Bertolt Brecht in seinem dramatischen Werk und Theaterkonzept beschäftigt hat, sind nach wie vor aktuell. Ebenso ist Brecht fester Bestandteil schulischer Lehrpläne. Dieser Workshop lädt Sie ein zu einem ‚Speed Dating‘ mit Bertolt Brecht, in dem Sie in prägnanter Form der Konzeption des epischen Theaters begegnen und gemeinsam überlegen, wie diese gewinnbringend im Unterricht vermittelt werden kann.

Referentin: Saskia Schicht (BiSEd)

Anmeldung: bis 2. März 2020

Sonstiges: Wenn Sie Unterrichtsmaterialien zum Theater Bertolt Brechts haben, können Sie diese gern mitbringen.

Di, 17. März 2020, 15:00 – 17:30 Uhr

Ploing Ploing, Ratatata, Ding Dong – Einfache Instrumente aus Alltags- und Bastelmaterial selber bauen

Workshop in Kooperation mit dem *Makerspace* der Stadtbibliothek Bielefeld

Zielgruppe: Lehrkräfte der Klassen 1 bis 6, Lehramtsanwärter*innen, Studierende, OGS-Mitarbeiter*innen

Inhalte: In diesem Workshop werden Möglichkeiten vorgestellt und praktisch erprobt, wie Schüler*innen aus Alltagsgegenständen und Bastelmaterialien einfache Instrumente selber herstellen können. Ob Joghurtbecher-Rassel, Gummiband-Zupfkiste oder Blechdosen-Trommel – stets geht es um das Erzeugen und Experimentieren mit Klängen durch die eigenen Hände. Die Schüler*innen erfahren sich so sowohl als handwerklich als auch als künstlerisch Tätige. Unter dieser Perspektive werden wir zudem über Einsatzmöglichkeiten in Ihrem Unterricht diskutieren.

Referent: Fabian Tönne (*Makerspace* der Stadtbibliothek)

Anmeldung: bis 3. März 2020

TN-Zahl: max. 8

Sonstiges: Die Veranstaltung findet im *Makerspace* der Stadtbibliothek Bielefeld statt.

Fr, 27. März 2020, 14:00 – 17:00 Uhr

Strukturierte Rechtschreibgespräche zu Kindertexten

Zielgruppe: Lehrkräfte an Grundschulen, Lehramtsanwärter*innen, Studierende, OGS-Mitarbeiter*innen

Inhalte: In dem Workshop wird eine systematische Vorgehensweise für das Sprechen über Wortschreibungen in Kindertexten vermittelt. Ausgangspunkt für die Gespräche ist eine Analyse der richtig und falsch geschriebenen Wörter. Diese wird an authentischen (gern von den Teilnehmenden mitgebrachten) Texten erprobt. Für die Rechtschreibgespräche wird eine Art Gesprächsleitfaden mit Anregungen für eine gestaffelte Hilfestellung zur Erklärung der spezifischen Schreibungen vorgestellt und eingeübt.

Referentin: Dr. Beate Lingnau (Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft)

Anmeldung: bis 13. März 2020

TN-Zahl: max. 12

Sa, 25. April 2020, 14:00 – 17:00 Uhr

Die Rolle von Genomforschung und Bioinformatik in der Biotechnologie/ Synthetischen Biologie

Zielgruppe: Biologielehrkräfte der gymnasialen Oberstufe

Inhalte: In dem Workshop geben verschiedene Arbeitsgruppen des Zentrums für Biotechnologie (CeBiTec) Einblicke in ihre Arbeitsbereiche und informieren Lehrkräfte der gymnasialen Oberstufe über neueste biotechnologische Entwicklungen. Der Workshop orientiert sich am Programm der jährlich in den Sommerferien durchgeführten CeBiTec-Schüler*innen-Akademie. Er soll Lehrkräfte darin unterstützen, die Inhalte im Unterricht anzusprechen und besonders interessierte Schüler*innen zu einer Bewerbung zu motivieren.

Referenten: Prof. Dr. Alfred Pühler (CeBiTec), Prof. Dr. Jörn Kalinowski (CeBiTec) und Prof. Dr. Norbert Grotjohann (Fakultät für Biologie)

Anmeldung: bis 5. Februar 2020

Sa, 9. Mai 2020, 9:00 – 15:00 Uhr

Per aspera ad astra – Lateinunterricht im digitalen Zeitalter

Zielgruppe: Lehrkräfte der Sekundarstufe I und II, Lehramtsanwärter*innen, Studierende

Inhalte: Die digitale Welt hält Einzug in die Schulen und auch das Fach Latein bietet viele Möglichkeiten der sinnvollen Einbindung in den Unterricht. Der Workshop beschäftigt sich mit den verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten digitaler Medien, Apps sowie Online-Anwendungen anhand der einzelnen Phasen des Unterrichts. Während des Workshops haben Sie die Möglichkeit, einige Anwendungen selbst auszuprobieren und zu reflektieren sowie eine knappe Verortung innerhalb des Medienkompetenzrahmens vorzunehmen.

Referentinnen: Wiebke Czaplinsky (Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Bünde) und Ann-Kathrin Giebe (Steinhagener Gymnasium)

Anmeldung: bis 24. April 2020

Sonstiges: Bitte Laptop oder Tablet mitbringen.

„Tolle Veranstaltung.
Ich freue mich auf
eine Fortsetzung.“

Stimmen aus der Evaluation

Di, 12. Mai 2020, 14:00 – 16:00 Uhr

Wer die Wahl hat, hat die Qual! – Oder etwa nicht? Das Gewähren von Wahlfreiheiten als Ansatz zur Motivations- und Interessensförderung im MINT-Unterricht

Zielgruppe: Lehrkräfte der Sekundarstufen I und II, MINT-Lehrkräfte, Lehramtsanwärter*innen

Inhalte: Der Förderung von Motivation und Interesse kommt in der Gestaltung von Unterricht eine bedeutende Rolle zu. Dieser Workshop richtet sich an MINT-Lehrkräfte, die einen didaktisch-methodischen Ansatz im Bereich der Motivations- und Interessensförderung kennenlernen möchten: das Gewähren von Wahlfreiheiten im naturwissenschaftlichen Unterricht. Grundlegende Theorie ist die Selbstbestimmungstheorie der Motivation nach Deci und Ryan. Gemeinsam werden im Rahmen des Workshops unterrichtliche Einsatz- und Gestaltungsmöglichkeiten einer Schüler*innenwahl erarbeitet, praxisnah geübt und diskutiert.

Referentin: Nadine Großmann (Fakultät für Biologie)

Anmeldung: bis 28. April 2020

Mo, 18. Mai 2020, 14:00 – 18:00 Uhr

Potenziale plastischen Gestaltens mit Ton im Kunstunterricht der Grundschule: Intentionen, Inhalte, Methoden

Zielgruppe: Lehrkräfte des Faches Kunst an Grundschulen, Lehramtsanwärter*innen und Praxissemesterbeauftragte Kunst, Fachstudierende im Master Kunst und Musik

Inhalte: Erfahrungen haptischer und körperhaft-räumlicher Art, die beim Formen von Ton gemacht werden, gehören heute zu den defizitären Bereichen kindlicher Sozialisation. Dabei reagiert das naturnahe Material in seiner ihm eigenen Plastizität auf jeden Druck der Finger mit Formveränderung. Es kommt zur unmittelbaren Wechselwirkung zwischen geistigem Vorstellungsvermögen und manuellem Tun. Vor dem Hintergrund neurophysiologischer Erkenntnisse möchte der Workshop mit thematischen Anregungen und didaktischen Impulsen zum Arbeiten mit Ton in der Grundschule ermutigen.

Referentinnen: Prof. Dr. Petra Kathke und Dr. Heike Thienenkamp (Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft)

Anmeldung: bis 4. Mai 2020

Di, 26. Mai 2020, 15:00 – 17:30 Uhr

„Dramen außerhalb der Buchdeckel“ – Über Theater im Unterricht sprechen

Zielgruppe: Lehrkräfte der Sekundarstufe I und II, Lehramtsanwärter*innen, Studierende

Inhalte: Aufführungen von Dramen im Theater oder als Video können ein interessanter und aktivierender Zugang im Deutsch- und Sprachunterricht sein: Inwieweit hält sich die Regie an den Text? Wie ist die Bühnengestaltung? Welche Klamotten trägt Hamlet? Bei der Auseinandersetzung mit Inszenierungen werden notwendigerweise sowohl der Damentext als auch das Medium Theater thematisiert. In diesem Workshop beschäftigen wir uns damit, wie wir über Theater im Unterricht sprechen können, indem wir Anwendungsmöglichkeiten der Inszenierungstheorie erproben.

Referentin: Saskia Schicht (BiSEd)

Anmeldung: 12. Mai 2020

„Referentin!
Auswahl Inhalte!
Kompetenz!
Materialbereitstellung!
Super Workshop!“

Stimmen aus der Evaluation

BiSEd-Kolloquium „(Lehrer*innen-)Bildungsforschung made in Bielefeld“

Interessant könnten für Sie als Lehrkraft auch ausgewählte Themen des BiSEd-Kolloquiums sein. Präsentation und Diskussion von aktuellen Forschungsprojekten oder -vorhaben im Kontext von (Lehrer*innen-)Bildungsforschung sowie schul- und unterrichtsbezogener Forschung, aber auch zentrale Elemente des Lehramtsstudiums stehen im Fokus des interdisziplinären Kolloquiums. Es versteht sich als ein Ort, der unterschiedliche Zugänge zur (Lehrer*innen-)Bildungsforschung der Universität Bielefeld sichtbar macht, zum Austausch einlädt und zur Vernetzung der verschiedenen Akteur*innen beiträgt.

Nähere Informationen finden Sie unter:

www.bised.uni-bielefeld.de/bised-kolloquium/



Naturkunde-Museum Bielefeld (*namu*)

Das *namu* hält für seine Besucher*innen ein breites Spektrum an wechselnden Ausstellungen und Bildungsangeboten bereit. Die Themen von Dauer- und Sonderausstellungen orientieren sich größtenteils am Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung. Spannende Bildungsangebote machen Wissensvermittlung zu einem Erlebnis: Praxisnah und ideenreich präsentiert das *namu* ein buntes Themenfeld und lädt insbesondere auch Lehrkräfte mit Lerngruppen ein, aktiv in einen Dialog mit den Naturwissenschaften zu treten.

Nähere Informationen:

www.namu-ev.de

Mi, 25. März 2020, 14:00 – 16:30 Uhr

Lehrer*innen- gesundheit

PLAY/PAUSE



Foto: Pixabay / TBIT

Als Lehrkraft sind Sie unterschiedlichen Anforderungen und auch Belastungen ausgesetzt: Das Berufsfeld ist vielfältig und die Arbeitsbedingungen nicht immer ideal. Steigende Belastungen im Beruf können sowohl die Arbeits- als auch die eigene Lebensqualität beeinflussen. Die Workshopangebote im Themenfokus *Lehrer*innengesundheit* geben Ihnen die Möglichkeit, sich den eigenen Ressourcen stärker bewusst zu werden und Strategien zu entwickeln, sorgsam mit den eigenen Kräften umzugehen.

Stressprävention durch Mañana-Kompetenz: Schaffe ich die Schule oder schafft sie mich?

Workshop in Kooperation mit dem Oberstufen-Kolleg

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Lehramtsanwärter*innen, Studierende, OGS-Mitarbeiter*innen

Inhalte: Um mit den steigenden beruflichen Anforderungen professionell umzugehen, braucht es neben Fach- und Sozialkompetenz auch die Kompetenz zum Selbstmanagement. Diese Fähigkeit ist nicht nur essentiell als Burnout-Prophylaxe, sondern auch als Bedingung für einen Unterricht, der die Bedürfnisse der Schüler*innen im Blick behält. In dem Workshop beschäftigen wir uns mit unserer Bedürfniswahrnehmung und der Mañana-Kompetenz. Es werden neue Erkenntnisse aus Neuropsychologie und Medizin vorgestellt und durch Selbstreflexion und Austausch individuell erfahren.

Referentin: Ingrid Rath-Arnold (Oberstufen-Kolleg)

Anmeldung: bis 11. März 2020

Mo, 30. März 2020, 15:00 – 17:00 Uhr (nach Absprache ein weiterer Termin am Mo, 4. Mai 2020, 15:00 – 17:00 Uhr)

Kleine Bewegungsübungen – Yoga für den Berufsalltag

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Lehramtsanwärter*innen, Studierende, OGS-Mitarbeiter*innen

Inhalte: Stress und einseitige körperliche Belastungen im Schulalltag können muskuläre Verspannungen zur Folge haben. In diesem Workshop wenden wir uns den Muskeln im Schulter-, Nacken- und Rückenbereich zu und erproben gemeinsam verschiedene durch Yoga inspirierte Körperübungen. Die Übungen sind so ausgewählt, dass sie im Stand oder auf dem Stuhl durchgeführt und unkompliziert in den Schularbeitstag integriert werden können – immer dann, wenn Sie es brauchen. Bedienen Sie sich und stellen Sie Ihre Lieblingsübungen zusammen!

Referentin: Sabrina Hermann (BiSEd)

Anmeldung: bis 16. März 2020

Sonstiges: Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Mo, 20. April – 22. Juni 2020 regelmäßig 1 x wöchentlich, jeweils
14:15 – 15:45 Uhr

Einfach stimmig! – Stimmtraining für Lehrkräfte und Studierende

Workshopreihe

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Studierende

Inhalte: Das Ziel des Stimmtrainings besteht darin, konkrete Hinweise zu geben und Übungen vorzustellen, die für eine gesunde Stimme und einen überzeugenden Stimmklang im Beruf hilfreich sind. In der Workshopreihe wird hauptsächlich praktisch gearbeitet. Als Lehrkraft melden Sie sich für das Format an und entscheiden nach dem ersten Termin am 20. April 2020 in Absprache mit der Referentin selbst, an wie vielen und welchen weiteren Terminen Sie teilnehmen.

Referentin: Marion Mahmoud (SchauspielerIn und Stimmtrainerin)

Anmeldung: bis 6. April 2020

„Der Workshop hat mir
super gefallen!
Die Atmosphäre war
angenehm und ich fand es
toll, wie viel wir uns
austauschen konnten.“

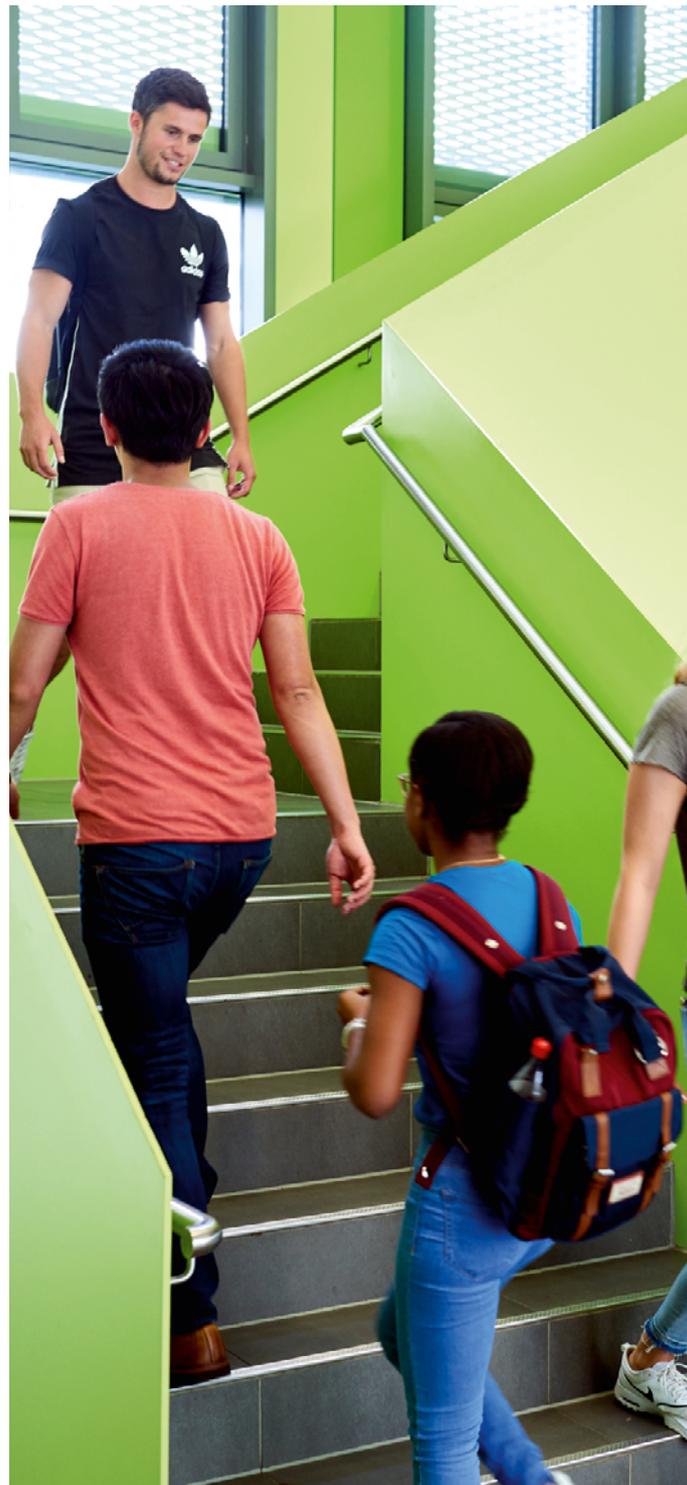
Stimmen aus der Evaluation

Mo, 10. Februar 2020 Fit fürs Praxissemester	15
Di, 11. Februar 2020 Virtuelle Lernräume	15
Mi, 12. Februar 2020 Sek II bestehen?	5
Do, 13. Februar 2020 Leistung durch Inklusion	5
Do, 13. Februar 2020 Tagung „Pädagogik im Nationalsozialismus“	23
Fr, 21. Februar 2020 Wortschatz im Web entdecken	24
Do, 27. Februar 2020 Konstruktive Gespräche	16
Fr, 28. Februar 2020 Einblicke in das <i>namu</i>	16
Di, 3. März 2020 Beraten und Begleiten in der OPSE	17
Mi, 4. März 2020 Klimapädagogik	17
Mi, 11. März 2020 Inklusion trifft Realität I	6
Fr, 13. März 2020 Ideen-Labor Bionik	24
Mo, 16. März 2020 Bertolt Brecht neu entdecken	25
Di, 17. März 2020 Instrumente aus Alltagsmaterial	25
Mi, 25. März 2020 Stressprävention	33
Fr, 27. März 2020 Rechtschreibgespräche zu Kindertexten	26
Mo, 30. März 2020 Yoga für den Berufsalltag	33
Di, 31. März 2020 Sprachförderung im Fachunterricht	6
Do, 2. April 2020 Vortrag: Eine Schule ohne Homophobie?	7

Mo, 20. April, regelmäßig bis 22. Juni 2020 Stimmtraining	34
Mi, 22. und 29. April 2020 Lernprozesse lustvoll und gehirngerecht gestalten	18
Do, 23. April 2020 Umgang mit sexueller und geschlechtlicher Vielfalt	8
Do, 23. April 2020 Umgang mit introvertierten Schüler*innen	9
Sa, 25. April 2020 Genomforschung und Bioinformatik	27
Mo, 27. April 2020 Digitale Präsentationstechniken für Schüler*innen	18
Do, 7. Mai 2020 Ozobot	19
Fr, 8. Mai 2020 Tanzprojekte auf die Bühne bringen	20
Sa, 9. Mai 2020 Lateinunterricht im digitalen Zeitalter	27
Di, 12. Mai 2020 Wahlfreiheiten im MINT-Unterricht	28
Mi, 13. und 20. Mai 2020 Inklusive Unterrichtsmaterialien	9
Fr, 15. Mai 2020 Schulbegleitung in der inklusiven Schule	10
Fr, 15. Mai 2020 Basics des Improtheaters	20
Mo, 18. Mai 2020 Plastisches Gestalten mit Ton	28
Di, 26. Mai 2020 Interkulturelle Sensibilisierung	10
Di, 26. Mai 2020 Über Theater im Unterricht sprechen	29
Mi, 27. Mai 2020 Inklusion trifft Realität II	11
Do, 28. Mai 2020 Glücksunterricht	11

Herausgeberin

Bielefeld School of Education (BiSEd)
Universität Bielefeld
Postfach 10 01 31
D-33501 Bielefeld
bi-connected@uni-bielefeld.de
www.bised.uni-bielefeld.de/bi-connected





BiConnected
Phasenverbindendes Lernen

Impulse für den Schulalltag